

km

8.5

3.5 **Zwaring** (311 m) an der R. 121: Wildon—Zwaring—Dobl—Lieboch. — Diese Strasse übersetzend, eben bis zur Brücke über die Kainach (r. *Schl. Pöls* mit schönen Parkanlagen, Fisch- und Geflügelzucht), an Wh. *Hannack* vorüber, dann bald steil (unfahrbar, sehr steinig) hinauf in's Dorf

2.5 **Pöls** (359 m). — Nun scharf bergab, dann leicht hügelige Strasse, endlich noch eine längere Steigung, von der Höhe schöne Aussicht auf Koralpe, Radel und das Sausaler Weingebirge, bergab nach

4 **Preding** (336 m; Gh. *Strallegger*), Markt an der R. 119: Wildon—Preding—Stainz bzw. Deutsch-Landsberg. — Durch den Ort l. ziemlich steil bergab (Vorsicht!), nach ca. 1 km *Strassentheilung*, hier geradeaus, (l. nach Wildon s. R. 119) erst abwärts, dann quer über das Thal des Lassnitzbaches, weiter im Gleinzbachthale hügelig bis zu dem (r.) Wh. *Kreuzpeterl*, nun längere Steigung bis zu einer Kapelle (l.), kurz scharf bergab, dann sanftes Gefälle in schönem Thale bis

8.5 **St. Andrä im Sausal** (355 m; Wh. *Gensinger* an der Strasse), der grösste Theil des Ortes, sowie die Kirche l. am Berge; — fortgesetzt schöne Fahrt thalabwärts, eine leichte Steigung, durch *Pisdorf*, dann Gefäll zu der von Leibnitz hieherführenden Strasse (l. nach Leibnitz s. R. 60), auf derselben r., zum Schlusse kurz bergauf nach

4.5 **Gleinstätten** (304 m; Gh. *Brand* l. im Orte). — Weiter über den Radel nach Mahrenberg s. R. 60. —

 31.5

2. Altneudorf—Wernsee(—Rác-Kanizsa). 16 km.

(Bezirksstrasse 2. Classe.)

km

0 **Strassentheilung vor Altneudorf** (Stara i nova ves; 185 m), grosses windisches Dorf, s. R. IX. — Von Radkersburg kommend, zweigt unsere Strasse l. ab, durchwegs eben, mittelmässig, lehmiger Boden, gewöhnlich glatt getretener Fussweg, nach

3.5 **Wernsee** (Verzej; 176 m; Gh. *Mühlfeldner*), Marktflecken nahe der Mur und ihren Auen. Die Strasse führt durch den Markt, weiter über *Ober-Kraping*, *Mauthdorf*, zur 9.5 km *Strassentheilung*,

 3.5

km
3.5

hier r. Abzweigung über *Pristova* nach 3.5 km Schützensdorf an der R. 65: Luttenberg—Polstrau, und von hier r. nach 2.5 km Luttenberg s. S. 58. —

l., $\frac{3}{4}$ km später überschreitet die Strasse auf offenem Felde die steirisch-ungarische Grenze. (In Ungarn *ausweichen* und *vorfahren* wie in Steiermark.) Nach weiteren 2 km über die Brücke des Stainz, hier Murica-Baches nach

12.5 **Rác-Kanizsa** (186 m; Gh. *Kozma*), ungarisches Dorf an den Abhängen des Murinsulaner-Weingebirges. —

16

Weiter nach 14.5 km Szérdahely.

3. Andritz—Radegund. 12 km.

(Bezirksstrasse 2. Classe. Dieser Route entschieden vorzuziehen ist die Strecke Graz—Fasselwirt—Radegund der R. V.)

km

0 **Unter-Andritz**, s. bei R. 30. — An der Landes-Hauptschiesstätte (r.) vorüber, dem Schöckelbach entgegen, über *Ober-Andritz* und *Neustift*, die Platte und dann den Lineckberg rechter Hand, durch den Annagraben, sehr ausgefahrene Strasse, mässige Steigung, l. grosse Kalköfen, zum (r.)

6 **Bachwirt** (432 m); weiter ungünstige Strasse, r. schlechter Fussweg, die Geleise vorzuziehen. Kurz nach dem Wh. etwas stärker steigend, dann besser bis zum Möltenbauerriegel, etwa $\frac{1}{2}$ km lang, recht steil und steinig, bergab schwer fahrbar. Hierauf Gefäll und eben, minder steinig bis zum 1 km *Windischhansel-Wh.* (l.). Von da stetig bergauf, stark anziehend bis *Rinegg*. Von *Rinegg* bis zu *Schöberl's Gh.* (Kreuzbergen) schwaches Gefälle, erdig, meist kothig. Nun steil bergab (Achtung, absitzen!) bis zur Hobischmühle, schlechte Strasse auf Felsgrund. Bis *Rastleiten* besser, stark steigend, *Rastleiten* selbst kaum fahrbar bis zum *Kammerkreuz*. Von da weg leise Steigung und ebensolches Gefälle zum Wh. *Schweiberger* (schon in *Radegund*), dann noch ein kurzes steiles Stück bergauf *mitten* in den Ort

6 **Radegund** (714 m) s. S. 35 bei R. V.

12